

# Verträge Alsztyna und Caledonien

Beitrag von „Sigrid Sigurdsdottir“ vom 1. März 2019, 03:18

Kollege Henriksson entweder verstehe ich

Zitat

§ 4 Beide Vertragspartner verpflichten sich, sich im Falle eines Konfliktes mit einer dritten Partei gegenüber dem Vertragspartner **neutral** zu verhalten

falsch oder ich bin zu dumm dazu!

Ich war nicht Verhandlungspartner, das ist Punkt 1. Ich kann auch nicht Herrn Sokolik's Was-wird- sein wenn, folgen. Denn das liegt ja in der Zukunft, die hoffentlich nie eintritt. Das ist wie zu prophezeihen, wohin ein Sack Reis in Chinopien fällt.

Wäre ich Herra Henriksson, in diesem Vertragsfall für die Föderation zuständig gewesen, hätte ich sicher einen *mutigeren* Wortlaut akzeptiert. doch ich war nicht der Aussenminister. Das dürfte sicher viele erleichtert haben.

Wäre ich auf der caledonischen Seite gewesen, hätte ich sicher auch anders verfahren.

Ich stehe zu dem was Aussenminister von Borzen ausgearbeitet hat, dies soll zur Abstimmung gelangen - und wenn das scheitern sollte, nun dann soll das so sein und die Föderation muss damit leben.